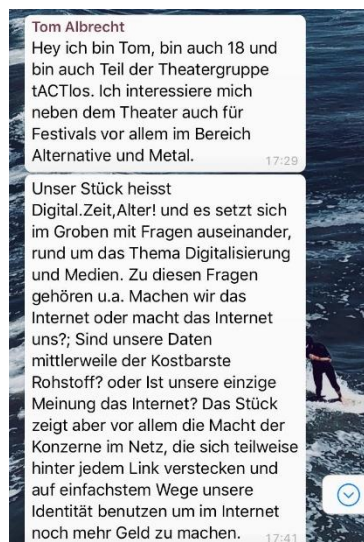
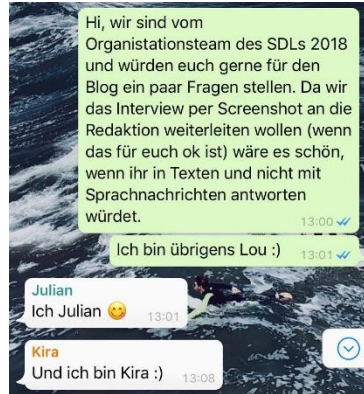


Interview Mieke, Tom

(Friedrich-Wöhler-Gymnasium, Singen)
Whatsapp-Gruppe mit Julian, Kira und Louisa



Mieke Sanders

Kira
Erstmal vielen Dank, dass ihr euch Zeit für das Interview nehmt! Könnt ihr vielleicht erstmal so ein bisschen euer Stück vorstellen...

Inspiriert haben uns alte, kaputte Computerbildschirme, die uns unsere Schule überlassen hat. Wir dachten uns einfach, dass sich diese gut für ein Bühnenbild eignen würden. Wir wollten ja extra ein Stück selbst für Kiel schreiben, das auch irgendwie zum Thema "Flagge zeigen!" passt. Durch diese Bildschirme kamen wir dann auf das Thema Digitalisierung. Witzigerweise haben wir die Bildschirme dann doch nie mit einbezogen.

17:46

Das hört sich sehr interessant an! Wie lange habt ihr denn an dem Stück gearbeitet?

17:55 ✓

Mieke Sanders

Also für das Grundkonstrukt des Stückes hatten wir 7 Monate. Da haben wir sozusagen einen Prototyp des Stückes in Friedrichshafen im April 2018 bei JUSTSee aufgeführt. Danach saßen wir dann noch etwa drei Monate an der Feinarbeit, bis wir das fertige Stück innerhalb weniger Tage acht mal im Kulturzentrum Gems in Singen aufgeführt haben. Natürlich hätte man immer gerne mehr Zeit für ein Stück, vor allem für ein Selbstentwickeltes.

18:04

TOM ALBRECHT

Vor allem da wir uns eigentlich Zeit für ein anderes Stück genommen hätten, uns jedoch der Aufwand mit Digital.Zeit,Alter! zu groß wurde und wir es dann am Ende aufgeben mussten, damit D.Z,A! am Ende noch besser werden kann.

18:06

Damit waren nicht alle aus der Gruppe einverstanden und es gab während der Zeit eine nicht ganz so angenehme Arbeitsatmosphäre

18:07

Haben sich diese Unstimmigkeiten innerhalb der Gruppe inzwischen wieder gelegt?

18:10 ✓

Tom Albrecht

Selbstverständlich, als es dann an die Aufführungen im Kulturzentrum ging haben alle wieder als Gruppe zusammengearbeitet und dieses Stück funktioniert nur weil wir eben als Gruppe so gut funktionieren.

18:13

